



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets

Veröffentlichungsnummer:

**0 041 710**  
**A3**

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

Anmeldenummer: 81104359.5

Int. Cl.<sup>3</sup>: **B 21 G 1/08**

Anmeldetag: 05.06.81

Priorität: 11.06.80 DE 3021799

Anmelder: **Heinz Hettich Feinmechanik,**  
**Wilhelmstrasse 21, D-7743 Furtwangen (DE)**

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 16.12.81  
Patentblatt 81/50

Erfinder: **Hettich, Heinz, Ilbenstrasse 64,**  
**D-7743 Furtwangen (DE)**

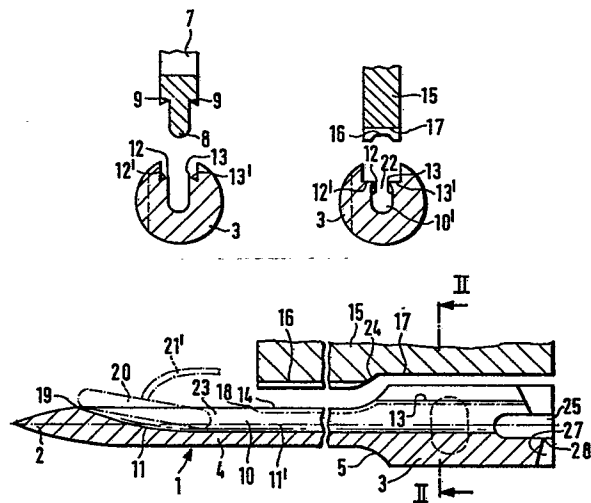
Benannte Vertragsstaaten: **AT BE CH FR GB IT LI LU NL**  
**SE**

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: 07.04.82 Patentblatt 82/14

Vertreter: **Neymeyer, Franz, Haselweg 20,**  
**D-7730 Villingen 24 (DE)**

**Verfahren zur Herstellung einer Hohlneedle für Etikettenbefestiger od. dgl.**

Verfahren zur Herstellung einer am hinteren Ende mit einem im Durchmesser dickeren Montageschaft (3) vorgegebene Hohlneedle, die einen am hinteren Ende des Montageschafts (3) stirnseitig offenen und vor der Nadelspitze (2) bogenförmig radial auslaufenden, über die gesamte Länge geschlitzten Führungskanal (10') aufweist. Solche Hohlneedeln werden in Vorrichtungen zum Anbringen von Befestigern für Knöpfe, Etiketten od. dgl. an Textilien oder ähnlichen Trägerstoffen verwendet. Mit dem Verfahren soll eine wesentliche Verringerung und Vereinfachung der Herstellung solcher Hohlneedeln erzielt werden, und zwar dadurch, daß der geschlitzte Führungskanal (10') mittels eines ein U-förmiges Schnittprofil (8) aufweisenden Scheibenfräasers (7) zunächst in Form einer Längsnut (10) gefräst wird und daß danach die Randkanten (12, 13, 14, 14') der U-förmigen Längsnut mittels eines Prägewerkzeuges (15) nach innen geprägt werden. Damit beim Fräsen der Längsnut (10) auch im dickeren Montageschaft (3) einprägbare Randkanten (14, 14') entstehen, wird ein Stufenfräser (7) verwendet, der im Montageschaft (3) eine Stufennut erzeugt, die außerhalb des dünneren Nadelquerschnittes (4) liegenden Radialbereiches breiter ist als in dem innerhalb des Nadelquerschnittes (4) liegenden Radialbereich.



EP 0 041 710 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0041710  
Nummer der Anmeldung  
EP 81 10 4359.5

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. <sup>3</sup> )
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	betrifft Anspruch	
D	<u>DE - B2 - 1 805 474</u> (DENNISON) ---		B 21 G 1/08
D	<u>US - A - 2 069 878</u> (FLOOD) ---		
A	<u>DE - B - 2 021 234</u> (ILLINOIS TOOL WORKS) ---		
A	<u>GB - A - 353 103</u> (HALL) ----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. <sup>3</sup> )
			B 21 G 1/00 B 21 G 3/00 B 23 C 3/00
			KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE
			X: von besonderer Bedeutung A: technologischer Hintergrund O: mchtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E: kollidierende Anmeldung D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus andern Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument
<input checked="" type="checkbox"/> Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Berlin	22-12-1981	SCHLAITZ	